ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

BBSV/SP Jahres-hauptversammlung 2017

Sitzungsprotokoll

Autor: David Kneisz
Aktualisiert am 16.08.2017 von Dave Kneisz
Seitenanzahl: 10

ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2
Abkürzungen 2
1 Allgemeines 3
2 Begrüßung durch den Präsidenten 3
3 Rückblick auf die Saison 2016/2017 3
3.1 Erfolge 3
3.2 Sportliche Leitung 3
4 Bericht Kassier und Kassaprüfer 4
5 Entlastung des Vorstandes 4
6 Neuwahlen bzw. Bestätigung des Vorstandes 5
6.1 Wahlvorschlag 5
7 Planung der Saison 2016/2017 5
7.1 Allgemeines 5
7.2 Nominierung für die ÖM 2017 6
7.3 Turniervergabe 6
7.4 Landesligen 7
8 Allfälliges 8
8.1 Anpassung Sportreglement 8
8.2 ASKÖ Bundesmeisterschaften 9
8.3 Sponsoring bei ÖM 9
8.4 Betreuung bei Jugend-ÖM 9
9 Beendigung der Sitzung 9
10 Anhang 10
10.1 Anwesenheitsliste 10

Abkürzungen

ÖPBV	Österreichischer Pool-Billardverband
BBSV/SP	Burgenländischer Billard Sport Verband – Sektion Pool
LV	Landesverband
LL	Landesliga
Stv.	Stellvertreter(in)
OM	Online Manager
BL	Bundesliga
RL	Regionalliga

SPORT BURGENLAND
ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

1 Allgemeines

Datum: 13.8.2017
Beginn: 10:15 Uhr
Ende: 12:00 Uhr
Sitzungsort: BillardClub Eisenstadt, Ruster Straße 85, 7000 Eisenstadt
Anwesende: Markus Heinrich
David Kneisz
Robert Immervoll
Franz Kovacs
Andreas Ritter
Gerald Wasinger
Florian Grohmann
Daniel Dellarich
Alfred Bitriol
Barbara Bitriol
Christoph Haselberger
Pascal-Rene Andre
Doris Prasch
Birgit Rosanits
Reumann Paul
Gerald Gollnhuber
Thomas Grund
Corinna Pavitsich (ab 10:30)

2 Begrüßung durch den Präsidenten

Alfred Bitriol begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 Rückblick auf die Saison 2016/2017

3.1 Erfolge

3.1.1 Damen ÖM

Clarissa Thöny: Bronze (9er-Ball, 10er-Ball, 14/1 endlos)

3.1.2 Senioren ÖM

Johann Schernthaner: Silber (8er-Ball), Bronze (14/1 endlos)

3.1.3 Jugend ÖM

Nikolaus Kogelbauer: Silber (8er-Ball, 9er-Ball), Bronze (14/1 endlos)
Pascal Kettenhummer: Silber (14/1 endlos)

3.1.4 Jugend EM

Gerald Gollnhuber berichtet, dass Pascal Kettenhummer bei der Jugend-EM den 5. Platz belegt hat.

3.2 Sportliche Leitung

Es kam zu einer Absage von 2 Basisturnieren wegen zu wenig Teilnehmer. Beide wurden von den Poolplayers Pinkafeld veranstaltet. Angeblich fragte Gerald Gollnhuber bereits mittags ob das Turnier eh abgesagt wird, weil er schon etwas anderes vorhätte. Dies erweckt den Anschein, dass von Seiten der Poolplayers kein Interesse an der Ausrichtung von Turnieren besteht, daher wird vorgeschlagen, keine Turniere an sie zu vergeben.

Gerald Gollnhuber widerspricht, dass der Wortlaut nicht so war. Er hätte zwar andere Pläne gehabt, die Poolplayers hätte jedoch ihre Pflichten als Veranstalter wahrgenommen. Da es zum fraglichen Zeitpunkt jedoch erst etwa 10 Anmeldungen gab war eine Absage voraussehbar.

Es wird berichtet, dass die Spieler beklagen, dass bei den Turnieren kein Preisgeld ausgezahlt wird. Dabei handelt es sich aber nur um wenige und immer die gleichen. Es gab bereits ein Jahr in dem Preisgelder ausbezahlt wurden, was jedoch eher zu weniger Teilnehmern führte, weshalb es wieder ausgesetzt wurde. Es wird daher auch weiterhin kein Preisgeld ausgespielt. Wer Geld verdienen will, soll Grand-Prix spielen.

ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

4 Bericht Kassier und Kassaprüfer

Der Kontostand per 13.8.2017 beträgt € 486,38. Das ist der niedrigste Stand jemals. Ausstehend sind noch die Lizenzgelder von den Poolplayers Pinkafeld sowie die Auszahlung der Nenngelder an die Vereine und die Rechnung der Senioren-ÖM. Der größte Teil der Ausgaben von ca. € 4000,- fällt auf die Kosten der ÖMs. Zusätzlich fielen heuer Kosten in der Höhe von etwa € 1000,- für die Instruktor-Ausbildung von Corinna Pavitsich an. Dafür konnte bei den Medaillen gespart werden und die Kosten von ca. € 1000,- auf € 400,- reduziert werden.

Doris Prasch präsentiert eine Ausstellung der Teilnehmerzahlen und Nenngelder der letzten drei Jahre. Diese zeigt einen stetigen Rückgang.

Nenngelder:

Saison	Nenngelder		
2014/2015	€ 3628,00	100%	
2015/2016	€ 3201,00	88%	-12% gegenüber 2014/2015
2016/2017	€ 2514,00	67%	-33% gegenüber 2014/2015
		75%	-13% gegenüber 2015/2016
2016/2017[1]	€ 2844,-	79%	-21% gegenüber 2014/2015
		90%	-10% gegenüber 2015/2016

Tabelle 1: Entwicklung der Nenngelder über 3 Jahre

Teilnehmer:

Saison	Teilnehmer		
2014/2015	296	100%	
2015/2016	258	87%	-13% gegenüber 2014/2015
2016/2017	188	64%	-36% gegenüber 2014/2015
		73%	-14% gegenüber 2015/2016
2016/2017[2]	228	77%	-23% gegenüber 2014/2015
		88%	-12% gegenüber 2015/2016

Tabelle 2: Entwicklung der Teilnehmerzahlen über 3 Jahre

Viele vergessen, dass Verband die Nenngelder bei ÖMs zahlt, verlangen aber die Bezahlung von Nächtigungskosten oder Fahrtgeldern.

Die Kassaprüfer bestätigen Kassaführung, es gab lediglich ein syntaktisches Problem (falsche Jahreszahl), was aber logisch zugeordnet werden konnte. Es wird auch angemerkt, dass die Einnahmen und Ausgaben weit auseinandergehen und der Kontostand bedenklich ist. Dem gilt es entgegenzuwirken.

5 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt ohne Gegenstimmen.

[1] Fiktiv, für den Fall, dass alle Turniere gespielt worden wären.
[2] Fiktiv, für den Fall, dass alle Turniere gespielt worden wären.

ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

6 Neuwahlen bzw. Bestätigung des Vorstandes

6.1 Wahlvorschlag

Amt	Person(en)
Präsident	Alfred Bitriol
1. Vizepräsident	Markus Heinrich
2. Vizepräsident	Andreas Ritter
Schriftführer	David Kneisz
Schriftführer Stv.	Johannes Gutmann
Kassier	Doris Prasch
Kassier Stv.	Gerald Wasinger
Sportliche Leiter	Markus Heinrich und David Kneisz
Damen- und Jugendreferent	Corinna Pavitsich
Seniorenreferent	Franz Kovacs
Turnierreferent	Patrick Butora
Referent für Web, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	David Kneisz
1. Rechnungsprüfer	Paul Reumann
2. Rechnungsprüfer	Thomas Grund
Strafreferent	Markus Heinrich

Tabelle 3: Wahlvorschlag

Da keine sonstigen Wahlvorschläge eingereicht wurden, stellen sich der derzeitige Vorstand sowie die Funktionäre der Wahl. Lediglich Franz Kovacs merkt an, dass er sich, aufgrund von Vorfällen bei der Kommunikation mit den ÖPBV, überlegen werde seine Funktion als Seniorenreferent weiter auszuüben. Es ging darum, dass er in seiner Funktion als Seniorenreferent mit Kurt Schaus (Seniorenreferent des ÖPBV) Themen bezüglich der Senioren ÖM abklären wollte und mit den Worten „Ich kann nicht mit irgendwem reden, das muss vom Landesverband gemacht werden" abgewiesen wurde.

Der Wahlvorschlag wurde mit einer Gegenstimme angenommen.

7 Planung der Saison 2016/2017

7.1 Allgemeines

David Kneisz ersucht die Vereine die Daten ihrer Mitglieder im Online-Manager zu prüfen und zu bestätigen. So lange das nicht passiert können keine neuen Lizenzen vergeben werden. Bei folgenden Spielern wurde eine falsche/ungültige E-Mail Adresse festgestellt, die zu korrigieren ist:

- Markus Bruckner
- Ralf Schendera
- Gabor Solymosi
- Michael Törl
- Birgit Rosanits

- Clarissa Stark
- Benjamin Schrauf
- Christian Schramm

Neuanmeldungen sowie Leihverträge sind an sport@bbsv-pool.at zu übermitteln. SpielerInnen dürfen davor nicht eingesetzt werden.

Die Mannschaftsführer haben dafür zu sorgen, dass die Ergebnisse der Mannschaftsmeisterschaft spätestens am Montag nach dem Spieltermin bis spätestens 20:00 im Online-Manager eingetragen sind.

Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass eine ordnungsgemäße Turnierleitung durchgeführt wird und das Ergebnis sowie ein Siegerfoto direkt nach dem Turnier an sport@bbsv-pool.at bzw. presse@bbsv-pool.at übermittelt werden.

7.2 Nominierung für die ÖM 2017

Nach derzeitigem Stand hat das Burgenland keine Fixplätze. Die LV-Plätze würden nach Rangliste wie folgt verteilt:

Johann Schernthaner	LV-Platz, Alle Disziplinen
Patrick Butora	LV-Platz, Alle Disziplinen
Clarissa Stark	LV-Platz, 8er, 9er und 10er, Wildcard für 14/1

Sollte Johann Schernthaner noch den Fixplatz bekommen, wovon auszugehen ist, rückt Alen Rasic auf den LV-Platz nach.

Es werden nur die Nenngelder bezahlt, keine Übernachtungen und Fahrtkosten. Die Kosten für Dressen sind von den Spielern selber zu übernehmen.

Patrick Butora reicht einen schriftlichen Vorschlag ein, dass es für die Wildcards ein Qualifikationsturnier geben soll, welches spätestens am 29. August in Eisenstadt ausgetragen werden soll. Teilnehmen dürfen alle Spieler, die keinen Startplatz haben, aber maximal 8, gesetzt nach der Rangliste. Er rechnet mit mindestens einer Wildcard möglicherweise sogar zwei.

Laut Gerald Gollnhuber erhält das Burgenland als Veranstalter je eine Wildcard pro Disziplin. Diese werden beim ersten Basisturnier, welches diesmal bereits im August stattfinden soll, ausgespielt. Der bestplatzierte Spieler, der keinen Startplatz bei der ÖM hat, darf sich zwei Disziplinen aussuchen, die nächsten beiden jeweils eine. Sollten mehrere Spieler die gleichen Plätze belegen, müssen diese sich die Wildcards untereinander ausspielen. Wie genau das geschieht wird von der Turnierleitung festgelegt.

7.3 Turniervergabe

Um wieder mehr Teilnehmer bei den Turnieren zu haben, sollen diese nicht an den Grand-Prix Wochenenden durchgeführt werden. Gerald Wasinger schlägt auch vor, einige Turniere an Samstagen zu spielen, da so mehr von seinen Spielern Zeit hätten. Franz Kovacs äußert seinen Unmut darüber, wenn alle Turniere an Samstagen gespielt werden. Es wird sich darauf geeinigt, dass zunächst bei einem Turnier des ASKÖ BSC Matternburg an einem Samstag gespielt wird und danach weiter entschieden wird. Aufgrund des unvollständigen Turnierplans des ÖPBV können die Turniere nur bis Dezember fixiert werden. Hier kann es noch zu Änderungen kommen.

Da sich die Poolplayers Pinkafeld nicht um die Austragung von Turnieren bewerben, werden zwei Turniere vom Landesverband selber ausgerichtet.

Termin	Turnier	Veranstalter	Disziplin
27. August	1. Basisturnier	BSV Pegasus Eisenstadt	8er
1. Oktober	2. Basisturnier	PBC Pinkafeld	9er
18. November	3. Basisturnier	ASKÖ BSC Mattersburg	10er
9. + 10. Dez	LM	BC Deutschkreutz	14/1
Jänner	4. Basisturnier	BBSV/SP (Eisenstadt)	8er

ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

Termin	Turnier	Veranstalter	Disziplin
Feber	LM	PBC Pinkafeld	8er
März	5. Basisturnier	ASKÖ BSC Mattersburg (Samstag)	9er
Tbd.	LM-Cup	BSV Pegasus Eisenstadt	
April	LM	BSV Pegasus Eisenstadt	10er
Mai	6. Basisturnier	BC Deutschkreutz	10er
Juni	LM + Abschluss-feier	BBSV/SP (Pinkafeld)	9er

Tabelle 4: Turniervergabe

Bei den Turnieren werden nur die ersten 4 Spieler nach der Rangliste gesetzt, der Rest wird zugelost. Ein Vorschlag das KO-System erst ab dem Viertelfinale zu spielen wird abgelehnt, da dies zu viel Aufwand ist und bei der Punktevergabe des ÖPBV nicht vorgesehen ist.

7.4 Landesligen

Absteiger Regionalliga: BSV Pegasus Eisenstadt
Verzicht Regionalliga: Poolplayers Pinkafeld
Absteiger Landesliga: Poolplayers Pinkafeld 2 (wenn mit 2 LL gespielt wird)

Es wird vorgeschlagen künftig mit 3er-Teams zu spielen um wieder eine 2. Landesliga zu ermöglichen. Auch soll dadurch der Zeitaufwand verkürzt werden. Die Vereine werden gebeten die Anzahl der Teams zu nennen, die sie für den Meisterschaftsbetreib stellen möchten. Bei 4er-Teams käme man auf 9 Mannschaften, bei 3er-Teams zunächst auf 11. Nach einigen Diskussionen gelingt es dem BSV Pegasus Eisenstadt ein weiteres Team zu stellen womit sich folgende Verteilung auf die einzelnen Ligen ergibt:

Verein	Mannschaften	
	Landesliga	2. Landesliga
BSV Pegasus Eisenstadt	3	2
PBC Pinkafeld	2	1
BC Deutschkreutz	1	1
Poolplayers Pinkafeld	1	
BSC ASKÖ Mattersburg	1	

Tabelle 5: Aufteilung der Mannschaften der Landesliga

SPORT BURGENLAND
ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

7.4.1 Spielablauf

Abschnitt	Disziplin
1. Abschnitt	14/1 endlos
	8er-Ball
	9er-Ball
2. Abschnitt	10er-Ball
	8er-Ball
	9er-Ball

Tabelle 6: Vorschlag zum Spielablauf

7.4.2 Ausspielziele

	Landesliga	2. Landesliga
8er Ball	5	4
9er Ball	7	5
10er Ball	5	4
14/1 endlos	80 / 30	50 / 25

Tabelle 7: Vorschlag für Ausspielziele

7.4.3 Spieltermine

Da vom ÖPBV noch nicht alle Termine festgelegt wurden, können noch nicht alle Runden terminisiert werden. Ein genauer Spielplan wird von der sportlichen Leitung erarbeitet und im Online-Manager eingetragen. Bei den Spielen der 2. Landesliga werden die beiden Hinrunden jeweils an einem Spielwochenende gespielt, d.h. man spielt zweimal gegen den selben Gegner. Dies dient zur Vermeidung von Fahrzeiten. In der 2. Landesliga werden anstatt der Runden 13 und 14 Play-Off Spiele ausgetragen, bei denen der 1. gegen den 2. und der 3. gegen den 4. spielt. Der 1. und der 3. haben dabei jeweils Heimrecht.

Runde 1+2: 17.9.2017

Runde 3+4: 12.11.2017

Runde 5+6: 3.12.2017

Runde 7+8: 14.1.2018

Runde 9+10:

Runde 11+12:

Runde 13+14:

Die Vereine haben eine Liste der Mannschaftsführer bis Ende August an die sport@bbsv-pool.at zu übermitteln.

8 Allfälliges

8.1 Anpassung Sportreglement

Die heute beschlossenen Änderungen werden von David Kneisz ins Sportreglement eingearbeitet.

Das Kapitel „Einheitliche Regelungen für RL Bewerbe" wurde aus dem ÖPBV-Sportreglement gestrichen und sollte im BBSV/SP-Sportreglement eingearbeitet werden. Das betrifft folgende Punkte:

SPORT BURGENLAND
ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

- Dresscode B
- Kein Timeout nur WC Pause
- Winnerbreak / Wechselbreak wird von der Turierleitung festgelegt
- Ballaufbau mit MBR außer 14/1 endlos mit Dreieck
- Kitchenrule bei 9er-Ball in allen Bewerben

Das geänderte Sportreglement wird an die Vereine nach Fertigstellung übermittelt und steht auf der BBSV/SP Homepage zum Download zur Verfügung.

8.2 ASKÖ Bundesmeisterschaften

Aufgrund von zu wenigen Teilnehmern zum Nennschluss wird das für 2. und 3. September angesetzte Turnier verschoben. Es wird ein Termin Ende September angestrebt.

8.3 Sponsoring bei ÖM

Pascal André bietet sich als Rückensponsor für die ÖM-Dressen an. ER würde € 1000,- bereitstellen, wenn sein Logo auf den Dressen der ÖM-Spieler aufgedruckt würde. Dieser Vorschlag wird angenommen, André übergibt Doris Prasch € 1000,- in bar. Jedem Spieler werden 2 Dressen zur Verfügung gestellt, die dieser auch in allen Disziplinen zu tragen hat. Wird dem nicht Folge geleistet wird für diesen Spieler kein Startgeld in allen Disziplinen gezahlt.

8.4 Betreuung bei Jugend-ÖM

Gerald Gollnhuber beklagt, dass sich nur Robert Immervoll Förderungen holen kann. Immervoll widerspricht, dass nicht er um diese Förderungen ansuchen kann, sondern das Manfred Dreiszker dies macht. Eine Zusammenlegung der Verbände wird weiter angestrebt, obwohl von Seiten der Landesregierung die derzeitige Situation weiterhin akzeptiert werde. Manfred Dreiszker fasst eine Zusammenlegung jetzt wieder ins Auge. Er hatte aufgrund von Streitigkeiten und privaten Problemen bei diesem Thema resigniert.

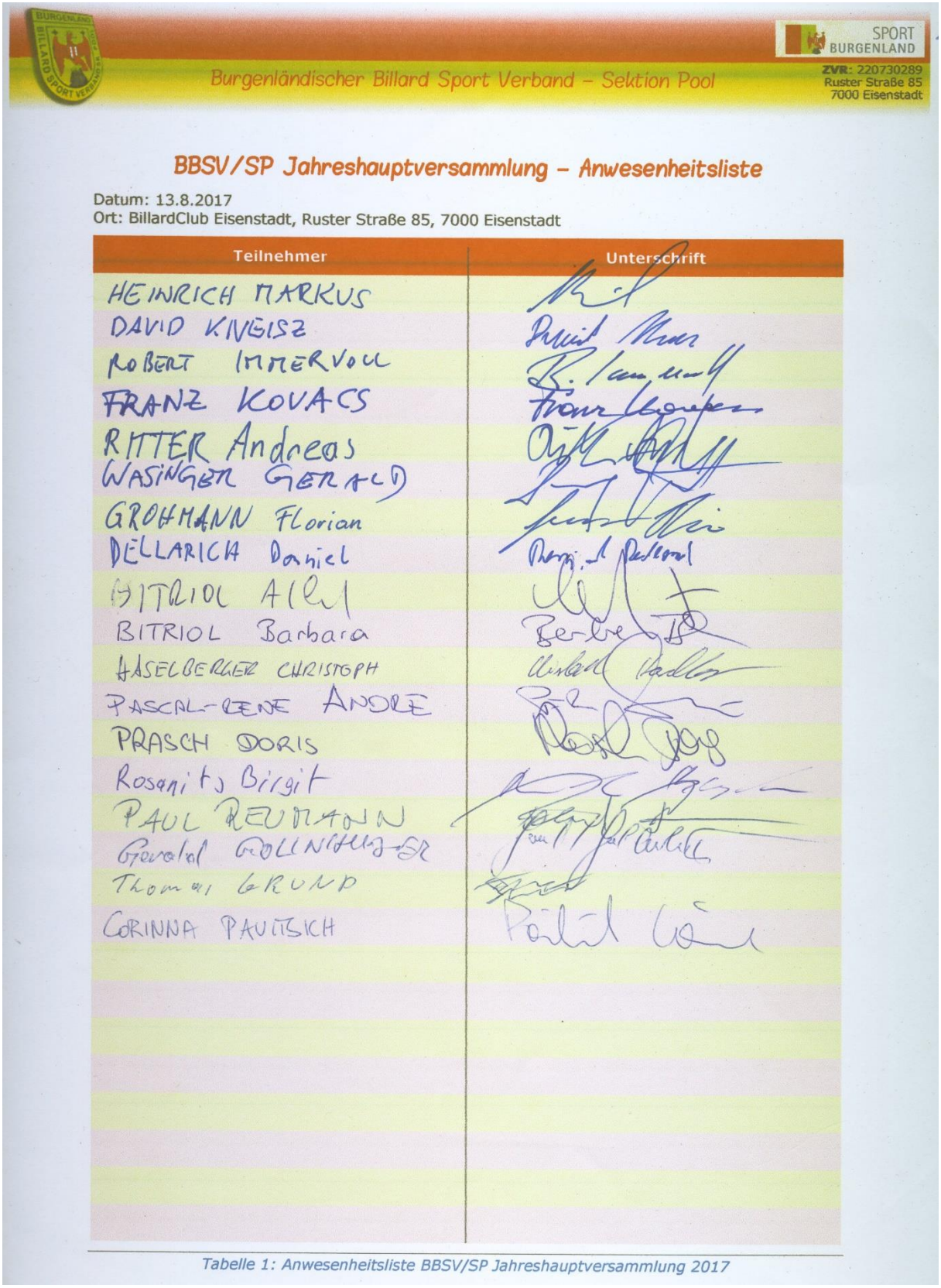
Eine Diskussion über die Betreuung bei der Jugend-ÖM 2018 käme zum aktuellen Zeitpunkt noch zu früh, da nach derzeitigem Stand nur ein Jugendlicher im Landesverband ist. Gerald Gollnhuber bekräftigt seinen Rückzug bei diesem Thema. Er sieht ein, dass der Landesverband sich hier an Immervoll wendet, da es dieser seine Dienste anbietet, ohne ein eigenes Honorar für sich zu verlangen. Er selbst kann seine Leistung nicht unentgeltlich zur Verfügung stellen.

9 Beendigung der Sitzung

Nachdem keine Themen mehr anstehen beendet Alfred Bitriol um 13:37 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei allen für die Teilnahme.

10 Anhang

10.1 Anwesenheitsliste



Burgenländischer Billard Sport Verband – Sektion Pool

SPORT BURGENLAND
ZVR: 220730289
Ruster Straße 85
7000 Eisenstadt

BBSV/SP Jahreshauptversammlung – Anwesenheitsliste

Datum: 13.8.2017
Ort: BillardClub Eisenstadt, Ruster Straße 85, 7000 Eisenstadt

Teilnehmer	Unterschrift
HEINRICH MARKUS	
DAVID KINGISZ	
ROBERT IMMERVOLL	
FRANZ KOVACS	
RITTER Andreas	
WASINGER GERALD	
GROHMANN Florian	
DELLARICH Daniel	
BITRIOL Alex	
BITRIOL Barbara	
HASELBERGER CHRISTOPH	
PASCAL-RENE ANDRE	
PRASCH DORIS	
Rosanitz Birgit	
PAUL REUMANN	
Gerald GOLLNHUBER	
Thomas GRUND	
CORINNA PAUTSCH	

Tabelle 1: Anwesenheitsliste BBSV/SP Jahreshauptversammlung 2017